



## **Niederschrift**

**über die**

### **3. Sitzung des Krankenhausausschusses des Landkreises Erlangen-Höchstadt**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 18.11.2014

**Sitzungsbeginn:** 09:00 Uhr

**Sitzungsende:** 10:45 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungszimmer der Dienststelle in Höchstadt a. d. Aisch

**Anwesend sind:**

**Landrat**

Alexander Tritthart

**CSU-Fraktion**

Kreisrat Waldemar Kleetz

Kreisrat Hans Lang

Kreisrat Franz Rabl

Kreisrätin Doris Wüstner

(als Vertreterin für Kreisrätin Dr. Ute Salzner)

Kreisrat Johannes Schalwig

**SPD-Fraktion**

Kreisrat Konrad Gubo

Kreisrat Günter Schulz

Kreisrätin Martina Stamm-Fibich

**FW-Fraktion**

Kreisrat Gerald Brehm

(ab 09:04 Uhr, während TOP I/1)

Kreisrätin Irene Häusler

Kreisrat Axel Rogner

**Fraktion B90/Grüne**

Kreisrätin Dr. Darina Bachmayer

Kreisrätin Irmgard Conrad

**FDP-Fraktion**

Kreisrätin Britta Dassler

**Verwaltung**

Verwaltungsdirektor Dieter Sperber

Regierungsdirektor Wolfgang Fischer

Kaufmännischer Leiter Albert Prickarz

Pflegedienstleiterin Bianca Dotterweich

**Schriftführerin**

Verwaltungsoberssekretärin Paulina Lettenmeier

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

### **I. Nichtöffentliche Sitzung**

.....

### **II. Öffentliche Sitzung**

1. Information über den Stand der Erteilung der Delegationsermächtigung für die baulichen Maßnahmen zur Strukturverbesserung und hygienischen Optimierung.
2. Vorberatung des Wirtschaftsplans für das Geschäftsjahr 2015.

Es besteht Beschlussfähigkeit. Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß am 07.11.2014; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt.

## I. Nichtöffentliche Sitzung

.....

## II. Öffentliche Sitzung

### **1. Information über den Stand der Erteilung der Delegationsermächtigung für die baulichen Maßnahmen zur Strukturverbesserung und hygienischen Optimierung:**

Den Mitgliedern des Krankenhausausschusses wurde zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage zur Verfügung gestellt. Darin wird berichtet, dass sich die Erteilung der Delegationsermächtigung, der Auftrag des Freistaates Bayern zur Prüfung und fachlichen Billigung der HU-Bau durch die Regierung von Mittelfranken, weiter hinziehen kann. Grund ist laut zuständigem Ministerialrat der derzeitige Arbeitsanfall im Ministerium. Die Umsetzung der Baumaßnahmen ist dadurch nicht gefährdet, allerdings ist davon auszugehen, dass sich der Beginn bis Anfang 2016 verzögert, zumal eine Fortsetzung der Planungen, außer in den unkritischen Bereichen, wie dem Kellergeschoss, unter diesen Umständen vorerst nicht möglich ist.

Der Krankenhausausschuss nimmt von den Informationen Kenntnis.

### **2. Vorberatung des Wirtschaftsplans für das Geschäftsjahr 2015:**

Die Mitglieder des Krankenhausausschusses haben zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage sowie den Entwurf des Wirtschaftsplans für das Geschäftsjahr 2015 erhalten.

In seiner Rede erklärt Landrat Tritthart, dass in den vergangenen Monaten wesentliche Weichen für die Zukunftsfähigkeit des Kreiskrankenhauses St. Anna gestellt worden seien. So habe man die Führungsstruktur modernisiert, die Stellen beider Chefärzte erfolgreich nachbesetzt, erste Kooperationen mit niedergelassenen Ärzten geschlossen und nicht zuletzt die umfassenden baulichen und prozessualen Modernisierungen vorgebracht. Bis zum Jahr 2018 befinde sich das Haus in einer Phase elementarer Veränderungen. Selbstverständlich habe dies auch Auswirkungen auf die Wirtschaftspläne. Jedoch sei man auf dem richtigen Weg, um den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin eine fachlich fundierte und wohnortnahe Grundversorgung zur Verfügung stellen zu können. Dies zeige auch die Tatsache, dass der Verlust des diesjährigen Jahres ohne den chirurgischen Einmaleffekt bereits um 100.000,- Euro geringer gegenüber den veranschlagten Zahlen gewesen wäre. Abschließend dankt Landrat Tritthart den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kreiskrankenhauses St. Anna für ihre geleistete Arbeit.

Nach einer kurzen Aussprache, in deren Verlauf Kaufmännischer Leiter Prickarz Detailfragen zum Wirtschaftsplan beantwortet, fasst der Krankenhausausschuss folgenden Beschluss:

Der Krankenhausausschuss empfiehlt dem Kreistag die Annahme des vorgelegten Entwurfs des Krankenhaus-Wirtschaftsplans für das Jahr 2015.

Für gegenseitig deckungsfähig werden erklärt:

Die Aufwendungen der GuV-Positionen 9a und 9b (Personalkosten) sowie 10a, 10b, 21 und 26 (Sachkosten) des Erfolgsplans.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

Nach Beendigung der öffentlichen Tagesordnungspunkte berichten Kaufmännischer Leiter Prickarz und Pflegedienstleiterin Dotterweich über die innerhalb des Kostenrahmens abgeschlossene Erneuerung der Lichtrufanlage und deren Verbesserungen.

### **III. Nichtöffentliche Sitzung**

.....

Im Anschluss an die Tagesordnung dieser Sitzung schlägt Kreisrat Schulz vor, die Anfahrt für private Patientenanlieferungen an die West-Seite des Kreiskrankenhauses St. Anna zu verlegen. Kaufmännischer Leiter Prickarz erklärt hierzu, eine Anfahrt über die dort vorhandenen Parkplätze wäre möglich, jedoch stünden diese nicht im Besitz des Landkreises.

Kreisrat und Bürgermeister Brehm erkundigt sich zudem über die vorgesehene künftige Nutzung des Galster-Anwesens. Landrat Tritthart sichert zu, diesbezüglich auf die Stadt Höchststadt a. d. Aisch zuzukommen. Erste interne Gespräche hätten bereits stattgefunden.

Erlangen, 19.11.2014

Alexander Tritthart  
Landrat

Paulina Lettenmeier  
Verwaltungsobersekretärin